

2016 Jahresbericht des Museumsverein

Liebe Vereinsmitglieder

Der Vorstand des Museumsvereins Beringen unter dem Präsidium von Thomas Maag hat ein intensives Jahr 2016 beendet und dabei auch einigen Erfolg verbuchen, wie auch Lob entgegen nehmen dürfen. Es war eine erfreuliche Team Zusammenarbeit. Bei einigen gesteckten Zielen mussten wir aber auch die Terminvorstellungen zeitlich hinausschieben. Dies einmal weil wir durch unsere ehrenamtliche wie auch nebenberufliche Tätigkeit zu viel vorgenommen hatten. Neue nicht zu planende Aufgaben Vorrang verlangten. Darunter neues historisches Museumsgut entgegennehmen zu können und vorhandenes Museumsgut einer speziellen Pflege unterzogen werden musste.

Der hohe Bekanntheitsgrad unseres Museumsvereins wie auch des **Ortsmuseums** konnte noch mehr gefestigt werden. Es macht Freude dies vermerken zu können.

Vereinbarung

Die nun seit mehreren Jahren bestehende Vereinbarung zwischen Gemeinderat und Museumsverein zur Betreuung des Ortsmuseums Beringen ist mit einer der Schlüssel zum Erfolg. Die unmittelbare Zusammenarbeit mit Gemeindepräsident **Hansruedi Schuler** im Vorstand des Museumsvereins zählt mit dazu.

Vorstand

Um die Aufgaben zu bewältigen, hat der Vorstand an 4 Sitzungen getagt. Jeweils die erste Sitzung des Jahres dauert einen halben Tag und bietet so die Möglichkeit auch strategische Überlegungen zu besprechen sowie sich „quer durch den Garten“ auszusprechen. Die Zusammenarbeit im Vorstand ist optimal, und alle ziehen am gleichen Strang.

Personal- und Mitgliederplanung in die Zukunft

Das Projekt „Personalplanung in die Zukunft“ wird weitergeführt um auch für verschiedene Aufgaben interessierte Helfer gewinnen zu können. Es gilt in den kommenden Jahren in verschiedenen Gremien Abgänge zu ersetzen.

Der **Mitgliederbestand** stagniert leider immer noch. Der Schnitter „Tod“ hat in den Reihen der Mitglieder „Ernte“ gehalten. Manches Gesicht, manche Stimme und viel historisches Wissen ist nicht mehr. Wir danken allen Verstorbenen nochmals Postum für Ihre Treue zum Verein und sprechen den Angehörigen unser herzliches Beileid aus. Total 213 Adressmitgliedschaften. d.h. effektiv **324 Personen** sind Mitglied.

Helfer und Betreuer

Ohne eine grosse Zahl an Helfern und Betreuern könnten wir die vielen Aktivitäten nicht meistern. Das Vorbereiten der Ausstellungen sowie das „Hüten“ des Museums während der Öffnungszeiten erfordern Zeit und Geduld. Der MVB kann sich im Moment auf einen harten Kern von ca. 15 Helfern und Betreuern abstützen. Die Herausforderung bleibt, diesem wertvollen Gut an Helfern und Betreuern Sorge zu tragen und ihnen auch den herzlichen Dank abzustatten.

Finanzielle Situation Verein

Die finanzielle Situation des Museumsvereins Beringen darf als gesund bezeichnet werden. Dies dank den eingehenden Mitgliederbeiträgen wie auch zusätzlichen Spenden. Wir möchten diese Spenden auf das Herzlichste verdanken.

Elsbeth Ruth Bolli-Tanner, ein seit der Gründung des Vereins treues Mitglied hat dem Museumsverein ein Legat in Höhe von CHF 5000.00 vermacht. Wir wurden durch die „Hochherzige Spende“ angenehm überrascht und danken Elsbeth Ruth Bolli-Tanner über das Grab hinaus.

Kassier **Michael Bönisch** hat die Vereinskasse fest im Griff und liegt auf Budgetkurs. Nach Abschluss Vereinsrechnung 2016 werden die Zahlen anlässlich der 29. Generalversammlung 2017 aufgezeigt und in deren Protokoll festgehalten. Budget geplant CHF +3000.00.

Elsbeth Ruth Bolli-Tanner



Als Fähnrich des Frauen und Töchter Chores Beringen. Aufgelöst

1 AKTIVEN	
10	Flüssige Mittel
1001	Kontokorrent
1002	Sparkonto
1003	Aktivanlage
11	Forderungen
1101	Debitoren
1102	Guthaben Verrechnungssteuer
Totalsumme Aktiven	
2 PASSIVEN	
20	Fremdkapital
2001	Kreditoren
21	Eigenkapital
2101	Eigenkapital
2102	Jahresgewinn/Jahresverlust
2103	Gewinnvortrag/Verlustvortrag
Totalsumme Passiven	
Gewinn (+) / Verlust(-)	

Genealogie



Portrait von „Hofhannes“



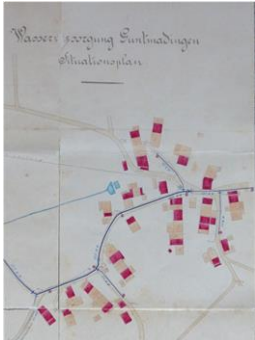
Barbara Büchi



Fa Hübscher Zimmerei



Wasserversorgung



Guntmadingen

Laufende Projekte zur Erfassung historischer Fakten

- **Klassenfotos** aus der Schulzeit. Weiterführung der Erfassung der Sammlung und der Suche nach den Namen der ehemaligen Schüler. Schritt für Schritt mit viel Geduld und Akribie können wir immer wieder Namen nachtragen.
- **Familienfotos und Vereinsfotos** aus vergangenen Zeiten. Hier können wir auf die Unterstützung vieler Nachfahren, aus verschiedenen Familien stammend und im hohen Alter stehenden, zurückgreifen. Dies gilt auch für die Vereine. Mit viel Kenntnis zu früheren Zeiten sind; **Vreni Rieger, Walter Stamm, Marie Egli** u.w.m.
- **Transkription alter Dokumente** aus dem Museumsarchiv wie auch laufend eingehend durch **Irmgard Blumentritt**. Die Transkription ist sehr anspruchsvoll und der Doku so viele. Auch dies wird noch eine Herausforderung auf lange Zeit sein. Vielleicht können weitere Helfer noch gewonnen werden.
- **Genealogie**. Aufstellen von Stammbäumen der alten Beringer Geschlechter. Sammeln von Einzel- und Familienbiografien. Dank dem Entgegenkommen des „Amtes für Justiz und Gemeinden“ können die zwei Hauptbeteiligten Frauen **Karin Ebnöther** und **Lilo Busenhart** optimal arbeiten. Ein wichtiger Etappenschritt ist erreicht indem die „Beringer Bücher“ erfasst sind so, dass auch von zu Hause aus gearbeitet werden kann. In den kommenden Jahren werden wir noch einige interessante Aufstellungen über die „Beringer Alt-Geschlechter“ erhalten. Diese Erfassung aller genealogischen Daten mit Umsetzung in Stammbäume wird noch ein paar Jahre in Anspruch nehmen. Mit Erstaunen aber auch Dank nehmen wir den Durchhaltewillen dieser zwei Frauen dankbar zur Kenntnis.

Laufende Lagerprojekte

- Die eingeleitete **Neuarchivierung** des vorhandenen Museumsgutes konnte in diesem Jahre leider nicht wie gewünscht weitergeführt werden. Es wird aber noch zwei bis drei Jahre dauern, bis alles dokumentiert ist. Wir müssen uns hier selbst behelfen.
- Das **Bilderlager** kann bereits die Neueingänge nicht mehr fassen. So sind vor allem Portraitbilder von Alexander Wolf und Elise Wolf geschenkt worden. Von den Erben des verstorbenen **Bernhard Bolli**, sowie des verstorbenen **Kurt Schwyn** mit Bildern seiner Vorfahren „Hofhannes“ (Leuenhof). Allen ein herzliches Dankeschön. Von Barbara Büchi ein Erich Schwaninger Bild mit seltener Malerei auf Leinwand. Weitere Spender von verschiedenen Objekten sind; Dr.med. **Quevedo-Schenk, Bruno Fritschi, Yvonne Meier, Florian Leu, Iveta Jäger**, und viele mehr. **Hanspeter Schneider** (Velohändlers) hat ein altes Fahrrad mit Karbidlampe gebracht.
- Das **Lager an historischen Objekten** unter dem Feuerwehrmagazin platzt trotz einer Erweiterung aus allen „Nähten“. Einige Objektgruppen konnten erfasst und gereinigt werden. (Schimmel und Schaben) Doch auch hier steht uns noch einige Arbeit an. Die Feuchte und wechselnden Temperaturen bereiten Schwierigkeiten.
- In einer grösseren „Zügel-Aktion“ mussten, z.B. Schränke aus dem 18. Jahrhundert, auch mal über den Balkon herausgehoben werden weil das Treppenhaus und der Lift zu eng waren. Herzlichen Dank für Unterstützung an die **Fa. Hübscher Zimmerei Beringen**.

Projekt Vereinseigene Homepage integriert Ortsmuseum

- Ohne präsent zu sein um über die elektronischen Medien rund um die Uhr abrufbar zu sein geht es heute nicht mehr. Die Homepage wird beachtet und der Aufbau auch gelobt. Aufbau und Informationsinhalt muss laufend dem Stand der Technik wie auch den Bedürfnissen der Interessenten angepasst werden. Die Vorbereitungen zur Integration von Dokumentationen, die über die **Website www.museum-beringen.ch** des Museumsvereins abgerufen werden können liegt in den Händen von **Wilfried Hügli** (texte, Fotos) **HJ Vögele** (grafische Gestaltung) und **WIBILEA** (Betreuung). Es lohnt sich in die Webseite „hineinzuschauen“. **Leni Schwaninger** hat mitgeholfen verschiedene historische Daten zu Guntmadingen zu sammeln und erfassen. Diese sind bereits in der Homepage eingepflegt und können abgerufen werden. Zu Guntmadingen haben wir diverse

www.museum-beringen.ch



Pläne zur Entwicklung der Wasserversorgung wie auch Familienbiografien mit Fotos erhalten. Es wartet noch Arbeit auf uns.

Auf der Gemeinde-Webseite www.beringen.ch die Einträge für das Ortsmuseum wie für den Museumsverein werden von **Wilfried Hügli** mit Daten bedient.

Zusammenarbeit mit den Präsidenten der Stiftungen und dem Gemeinderat Beringen

Die Zusammenarbeit mit den Vorsitzenden und Verwaltern der beiden Stiftungen Schloss und Museum ist sehr gut, und es besteht reger Informationsaustausch, um sich in bestimmten Punkten abzustimmen.

Haus Steig 5 – Stiftung
Museum



Stiftung Museum: Richard Schneider Präsident der Stiftung Museum hat erneut die Initiative ergriffen sich an das Zukunft-Projekt zu wagen wie eine sinnvolle Umgestaltung des der Stiftung gehörenden Hauses Steig 5 möglich, oder gar realisierbar sein kann. Bereits besteht dazu ein Arbeitspapier (Pflichtenheft) abgestimmt mit allen Involvierten damit auf dieser Basis weitere Abklärungen getroffen werden können.

Stiftung Schloss: Auf Anregung und Wunsch aus dem Vorstand des Museumsvereins Beringen wurden verschiedene kleinere Investitionen zur Verbesserung an den Gebäulichkeiten und Ausstellungsräumen und auch Reparaturen (z.B. Krananlage Zehntenscheune) durch den Stiftungsrat in die Wege geleitet.

Erich Schwaninger mit seinem
Bohnerzschmelzofen
Eigenbau



Mitarbeitende der Gemeinde

Die Zusammenarbeit zur Aussenpflege rund ums Ortsmuseum mit den Werkhofmitarbeitern; **Martin Bollinger, Daniel Bolliger, Andreas Nidermann und Thomas Zürcher** könnte nicht besser sein. Rebe und Aussenanlagen sind sehr gepflegt. **Erika Ramel** hat die Innenreinigung des Ortsmuseum Beringen im Griff. Sie konnte erneut viel Lob entgegennehmen zur Sauberkeit des Ortsmuseum. Ebenfalls wirkt sich die Unterstützung durch den Gemeindeschreiber **Florian Casura**, und die Mitarbeitenden in Empfang und Büro positiv aus. Bei der Archivierung der Gemeindedokumentation wurden wir zu einzelnen Punkten konsultiert.

Pflugmuseum Guntmadingen Die Kontakte zu **Erich Schwaninger**, Besitzer dieses einzigartigen Pflugmuseum konnte wieder in erfreulicher Weise verstärkt werden.

Museum Schleithemertal Mit dem Vorstand pflegen wir einen regen Gedankenaustausch, und wir besuchen uns gegenseitig.

Museum zu Allerheiligen Auf Anfrage haben wir stets die notwendige Unterstützung wie auch Ratschläge sowie diverse Materialien erhalten.

Weitere Museen der Region Hier wollen sich die erwünschten Kontakte trotz Bemühungen von unserer Seite nicht einstellen. Die Beweggründe sind uns nicht bekannt.

Schaudepot „ST. Katharinental“ Hier dürfen wir auf Anfrage Unterstützung von **Peter Bretscher**, „dem Landwirtschaftsguru“ erwarten.

Vereinsausflug 2016 ins Schaudepot St. Katharinental

Der Vereinsausflug führte uns im Mai zum zweiten Mal ins Schaudepot St. Katharinental. Peter Bretscher führte uns wiederum durch einen Teil der Räume mit grossem Engagement.

Peter Bretscher



Erika Seeger Projekt-leiterin
Staatsarchiv SH



Staatsarchiv Schaffhausen

Hier dürfen wir stets um Rat fragen zu Dokumenten mit postwendender Rückantwort. An **Dr. Hofer** Leiter Staatsarchiv herzlichen Dank. Unsere zwei Genealoginnen geniessen laufend Gastrecht und **Erika Seeger** Projektleiterin der Digitalisierung der Kirchenbücher der Gemeinden hat an einem Vortrag des Museumsvereins Beringen mit Informationen aufgewartet. Es geht dabei um die Nutzung dieser neuen Möglichkeit über Internet von Zuhause aus einen Einblick in die Kirchenbücher haben zu können.

Trotzdem keine leichte Aufgabe, denn das Lesen können der früheren Schriften ist damit nicht vom Tisch.

Besucherzahlen im Ortsmuseum

Führungen in Gruppen sind weiterhin gefragt. Die Besucherzahlen an den ordentlichen Öffnungen stagnieren. **Für 2016** musste ein Rückgang der Besucherzahlen hingenommen werden da wirklich nur zwei Ausstellungen im Ortsmuseum durchgeführt werden konnten und der Besuch von Klassentreffen sowie Grossanlässen im Dorf ausgefallen ist.

Total 2016 – 1021 (2015 – 1727, 2014 - 1633, 2013 - 1592) Besucher.

Das Ortsmuseum war total 30 Mal für Anlässe aller Art geöffnet. (2015 total 37 Mal geöffnet) 9 ordentliche Öffnungen. 17 Öffnungen für Private sowie 4 Öffnungen für die Künstler Gemeinschafts-Ausstellung.

Künstler Gemeinschafts-Ausstellung

Walter Toniolo mit Holzschnitzereien und Dichter, **Peter Stettler** mit Skulpturen und **Erich Schwaninger** mit „Gauernerzinken“ stellten Ihre Kunstwerke im Turmboden und der Zehntenscheune aus. Damit konnte für die gut besuchte Ausstellung das Treppensteigen für die Besucher gemindert werden. Um dies zu ermöglichen mussten ein Paar fahrbare Objekte aus der Zehntenscheune verlegt werden.

Die **Neuzuzügerbegrüssung**, der **Chilbi Anlass** sowie der **Adventsanlass** mit Maroniduft und Schlossbeleuchtung waren wiederum die stark besuchte Anlässe.

Spezielle Gäste waren (nicht vollständiger Auszug);

- Neuzuzüger Beringen
- Aktion „Ferienspass“ Kinderbesuch in den Sommerschulferien. 2 Gruppen
- Gemeindebehörde Gächlingen (Henkermöhli)
- Geburtstag 50 Jahre Christa Stamm Beringen
- Trachtengruppe Rickenbach mit „Korbflechten“
- SATUS Neuhausen
- Merishausen 4. Schulklasse auf Ihrer Schulreise.
- Kulturverein Thayngen. Informationsaustausch
- Familien Bolli aus Amerika
- Familien Bolli-Keller aus Beringen
- Biberichgwägger. Vereinsauflösung Abschluss
- Jürg A. Meier, Kurator im Museum Grandson. Bollinger Armbrust

Ortsmuseum, Retuschen innerhalb der Ausstellungsräume

Im Ortsmuseum sind aus zeitlicher Belastung keine Retuschen in den Ausstellungsräumen vorgenommen worden.

Ausblick auf die Jahre 2017 und 2018.

Wie aus dem Jahresblick ersichtlich sind laufend angeteigte Projekte weiterzuführen und zu einem Abschluss zu bringen. Projektverläufe die über mehrere Jahren zu planen sind. Die Pflege der Objekte in den Ausstellungsräumen wie in den Lagern dürfen nicht vernachlässigt werden. Helfer und Unterstützer sind gesucht und stets Willkommen um das Beringer Kulturgut zu pflegen und hegen.

Für 2018 sind die Vorbereitungsaktivitäten zum Jubiläum 30-Jahre Museumsverein bereits angelaufen. Es gäbe noch über vieles zu berichten und Namen zu nennen. Doch wir wollen es fürs Erste mit diesen Aufzählungen bewenden lassen um nicht den Rahmen zu sprengen.

Wir danken dem Gemeinderat Beringen aber auch den Mitgliedern für das dem Vorstand des Museumsvereins Beringen entgegengebrachte Vertrauen, Wohlwollen und die Unterstützung.

Beringen, 21. Januar 2017

Präsident Thomas Maag

Vizepräsident Wilfried Hügli

Der Vorstand des Museumsverein Beringen mit Revisoren.

Amtsperiode 2015 und 2016

Thomas Maag, Wilfried Hügli, Marlen Schwaninger, Ruth Bächtold, Michael Bönisch, Beat Honegger, Eduard Ramel, Hansjörg Vögele, Gemeindepräsident Hansruedi Schuler von Amtes wegen.

Revisoren; Alain Kilgus und Jürgen Vetterlein

Walter Toniolo Beringen



Bolli Familie aus Amerika



Kurator Jürg A. Meier
Bollinger Armbrust



Ausblick 30 Jahre MVB.
Freilichtspiel vor dem
Ortsmuseum
Zehnten Abgabe
Spieldaten
25. bis 27. Mai 2018